

REPARATURANLEITUNGEN

HINWEIS: Für den Ausbau sind keine besonderen Anweisungen erforderlich.

KONTROLLE UND ÜBERPRÜFUNG

Lamellenbremsen

— Überprüfen, dass die geschliffenen, die Bremscheiben berührenden Flächen keine stärkeren Rillen aufweisen.

Die Scheiben und ihre Dicke (Abb. 172) überprüfen und diese mit dem in der Tabelle angeführten Wert vergleichen.

Das Räumen der Scheiben überprüfen und sich vergewissern, dass diese weder verschlissen noch beschädigt sind.

Die Wirksamkeit der Rückzugfedern der Scheibendruckringe anhand der Werte der Tabellen überprüfen.

Sollten sie zu stark gedehnt sein, sind sie auszuwechseln.



Abb. 171 - Bremscheibenstärke.

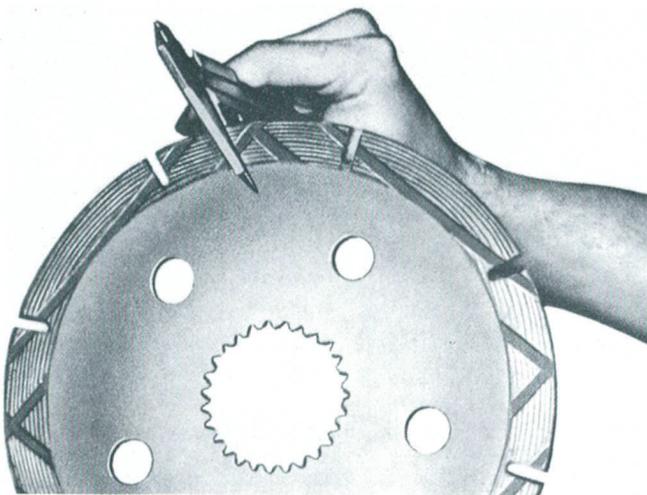


Abb. 172 - Messung der Bremscheibenstärke.

Traktor Tiger 100.

— Überprüfen, dass das Gesamtspiel des Bremskolben dem in der Tabelle angegebenen entspricht; sollte dies nicht der Fall sein, ist das Spiel durch die entsprechenden Einstellscheiben zu regeln.

Bandbremse

— Überprüfen, dass die Bremstrommelflächen nicht zu starke Rillen aufweisen. Die Stahlbänder und die Dicke überprüfen und diese mit dem in der Tabelle angegebenen Wert vergleichen.

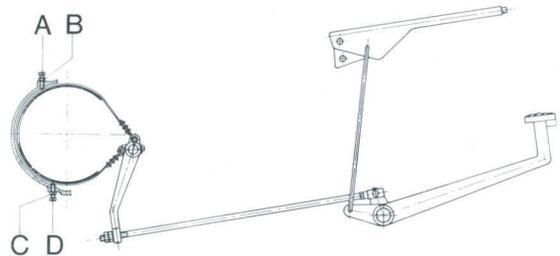


Abb. 173 - Bedienungseinheit der Bandbremsen.

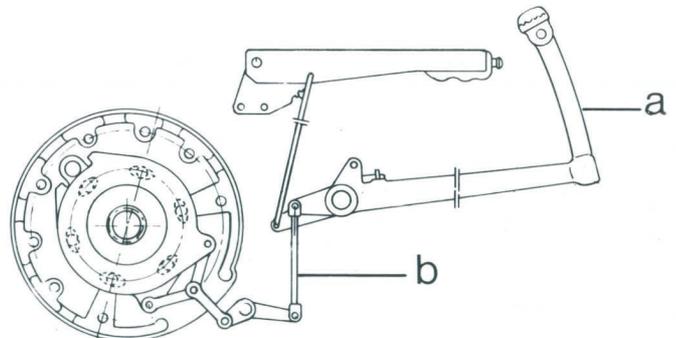


Abb. 174 - Bedienungseinheit der Scheibenbremsen.

EINSTELLUNGEN

LEERHUBKONTROLLE DER MECHANISCH ANGETRIEBENEN BREMSPEDALE

— Der Hub (a) muss dem in der Tabelle angegebenen entsprechen; sollte dies nicht der Fall sein, ist er durch die entsprechende Zugstange (b) (Abb. 173-174) bis zum Erreichen des vorgeschriebenen Wertes einzustellen.